

LEGENDE

Realnutzung und Biotypen

■ ■ ■ engerer Untersuchungsraum

Wälder, Gebüsche und Kleingehölze

- WBb Birkenbruchwald, feuchte Ausbildung
- WBb(t) Birkenbruchwald, trockene Ausbildung
- WBe Erlebruchwald, naturnah
- WBe(e) Erlebruchwald, stark entwässert
- WBe(t) Erlebruchwald, teilentwässert
- Mbw Moorbirkenwald, natürlich
- WBw Weidenfeuchtwald
- WE Sumpfwälder, naturnah
- WFI Sonstiger Laubwald frischer bis trockener Standorte
- WFM Nadel- / Laub-Mischbestand
- WFn Nadelforsten
- WFP Sonstiger Laubwald feuchter bis nasser Standorte
- WFY(l) Sonstige Forstflächen (Aufzucht Laubgehölze)
- WFY(nl) Sonstige Forstflächen (Aufzucht Nadel- und Laubgehölze)
- WFY(n) Sonstige Forstflächen (Aufzucht Nadelgehölze)
- WGF Gebüsche / Gehölze feuchter / frischer Standorte
- WGT Gebüsche / Gehölze trockener Standorte
- WLa Bodensaure Buchenwald
- WLg Eichen-Buchenwald
- WO Waldlichtungsfur
- WP Pionierwald
- WR Waldrand / Waldmantel

Gehölze und sonstige Baumstrukturen

- HF Feldhecke, ebenerdig
- HGF Herausragender Einzelbaum (Darstellung ohne Biotopkürzel, [HGb,])
- HGf Fließgewässer begleitender Gehölzsaum
- HGb Einzelbaum / Baumgruppe
- HGo Streuobstwiese
- HGR Baumreihe
- HGX Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
- HGY Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- HW Knick (Wallhecke)
- HWr Redder (Doppelknick)

Fließgewässer

- FBn Naturnaher Bach
- FBs Bachschlucht
- FBx Ausgebauter Bach, naturnah
- FFx Ausgebauter Fluss
- FG Künstliches Fließgewässer / Graben
- FQ Naturnaher Quellbereich

Stillegewässer

- FS See (offene Wasseroberfläche)
- FK(w) Kleingewässer, gehölzreich
- FK Kleingewässer
- FT Tümpel / Flutmulde
- FV Verlandungsbereich
- FW Natürliches oder naturgeprägtes Flachgewässer, Weiher
- FX Künstliches oder künstlich geprägtes Stillgewässer

Hoch- und Übergangsmoore

- NH Hoch- und Übergangsmoor
- NH(t) (Hoch-) Moorstände, nutzungsfrei

Niedermoore, Sümpfe und Ufer

- NR Landrohnicht
- NS Niedermoor, Sumpf, Kleinseggenried
- NS(t) Niedermoor, Kleinseggenried, teilentwässert
- NSb Binsen- und Sinsennied
- NSh Staudensumpf
- NSs Großseggenried
- NUs Uferstaudenflur mit standorttypischen Arten

Heiden und Magerrasen

- TR Mager- und Trockenrasen

Grünland

- GF Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland
- OFF Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt
- GI Artenarmes Intensivgrünland
- GM Mesophiles Grünland
- GMM Magerwiese, Magerweide
- GN Seggen- und binsenreiche Nasswiese

Acker- und Gartenbau-Biotope

- AA Acker, Grasacker
- AAk Ackerwildkrautflur, Ackerbrache
- ABb Baumschule
- ABw Weihnachtsbaum-Plantage

Ruderalfluren

- RHF Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- RHm Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- RHn Nitrophytenflur, Neophytenflur
- RHt Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Siedlungsbiotope

- SD Biotop der gemischten Baufläche / Dorfgebiet
- SE Sport- und Erholungsanlage

Fortsetzung Siedlungsbiotope

- SEB Ballspielfläche, Sportplatz
- SEK Kinderspielfläche
- SGa Garten
- Slg Gewerbegebiet, Gewerbebetrieb
- SP (Öffentliche) Grün- und Parkanlage

Verkehrsflächen

- [SVe] Straßenverkehrsfläche (Darstellung ohne Biotopkürzel)
- [SVw] Straßenverkehrsfläche (unversiegelt)
- [SVn] Sonstige Verkehrsfläche
- [S] Reitweg / Wälderweg

Straßenbegleitgrün / Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün

- [Svo] Öffentliches Straßenbegleitgrün
- [Svow] Öffentliches Straßenbegleitgrün mit einwandemden Gehölzen
- [Svw] Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün
- [SVwg] Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün, eingeschlagen

Biotop der Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen

- SAg Abgrabungsfläche
- SAs Aufschüttungsfläche

Besondere geomorphologische Nebentypen

- / FBs in Bachschlucht
- / XXh auf steilem Hang im Binnenland

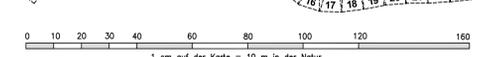
Gesetzlich geschützte Biotope

--- Darstellungsbereich der gesetzlich geschützten Biotope (Plangebiet LBP)

[HGb] Gesetzlich geschützter Biotop (§ 25 (1) LNatSchG) mit Nummer gem. Biotopbogen

[HF] Besondere Vorschriften für Knicks (HW), Redder (HWr) und Feldhecken (HF) (§ 25 (3) LNatSchG)

Blattübersicht



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Hans-Rainer Bielefeldt Dipl.-Ing., Virchowstraße 18 Tel.: 040 / 389 39 38	Kerstin Berg Landschaftsarchitektin BDLA 22767 Hamburg Fax: 040 / 389 39 00	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Juli 07 Juli 07 Juli 07	Zeichen Kroog Tautz Berg
---	--	-------------------------------------	--	-----------------------------------

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein		Unterlage Nr.: 192
Straße: B 404		Blatt Nr.: 2
Abschn. 130 von NK: 2428 002 nach NK: 2428 001	Stabn: 0,000	
Abschn. 205 von NK: 2228 001 nach NK: 2228 040	Stabn: 0,034	
Nächster Ort: Trillau		

Umweltverträglichkeitsstudie		
B 404 / Bau von Überholfahrstreifen zw. A 1 u. A 24 (1.BA - 4.BA)		
Aufgestellt: Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein Niederlassung Lübeck den 26.10.2007 gez. Scholer		Realnutzung und Biotypen Maßstab: 1:1000

Planfeststellungsunterlage vom 31.10.2007	
Anlage : 16.2 Blatt Nr. : 2	

Grundplan Nr.:	Aufnahme: Okt./Nov. 2004 (Iaphos Leipzig AG)	Kartengrundlage:
	Feldvergleich: Okt./Nov. 2004 (Iaphos Leipzig AG)	
	Karaster: April 2002 (Geocar 1erlten)	